



Foto: IG Metall



Foto: IG Metall

Erweiterte Klausur des IG Metall Ortsvorstands: (Vordere Reihe) Michael Kocken, Hüseyin Öncü, Timon Pienitzsch, Uve Pienitzsch, Bernd Rattay, Heinz Reckert, Jens Zemihn, Renate Gmoser, Gaby Schranz. (Hintere Reihe) Gunther Heller, Mike Mädger, Wolfgang Maier, Pascal Holz, Martin Purschke, Jürgen Peters, Frank Hummel, Josef Nauert, Antonio Lupo. **Rechtes Bild:** Renate Gmoser stellt ein Arbeitsgruppenenergebnis vor

TERMINE

■ JAV Grundlagenseminar 09-14 März 2014

Du weißt noch nicht was du als JAVi für Rechte und Pflichten hast? Dann ist dieses Seminar das richtige für dich! Mehr Informationen bekommst du bei:
pascal.holz@igmetall.de ■

■ Vertrauensleute, 27. Februar 2014

13:00 Uhr Sitzungszimmer IG Metall Göppingen
Wir laden alle Metallerinnen und Metaller die im Betrieb aktiv sind ein. Wenn du Lust hast bei uns mitzumachen melde dich einfach an:
michael.kocken@igmetall.de ■

Impressum

IG Metall Göppingen-Geislingen
Poststr. 14 A
73033 Göppingen
Telefon 07161-963 49 14
Fax 07161 - 963 49 49
E-Mail:
michael.kocken@igmetall.de

Internet:
▶ www.goepingen-geislingen.igmetall.de
Redaktion:
Bernd Rattay
(verantwortlich),
Michael Kocken

Herausforderungen 2014

GEMEINSAME PLANUNG

Die Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung umsetzen, Gewerkschaftlicher Aschermittwoch, Europawahl, Filstaler Werkstattgespräche, Jugendaktionstage, Tarifrunde im Herbst. Es warten viele Herausforderungen auf uns.

Im Jahr 2014 warten wieder viele Herausforderungen auf die IG Metall Göppingen-Geislingen. Damit die Arbeit geplant und strukturiert werden kann traf sich im Januar ein erweiterter Ortsvorstand. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen aus den Betrieben packen wir's an.

Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung.

Aus den Ergebnissen der Beschäftigtenbefragung 2013 haben sich für unsere Arbeit fünf Schwerpunkte ergeben.

- Flexible Altersübergänge und Alterssicherung
- Arbeitszeit und Flexibilität
- Weiterbildung und berufliche Entwicklung
- Alters- und altersgerechtes Arbeiten, Leistung und Belastung
- Vereinbarkeit von Arbeit und Leben

Aus diesen Schwerpunkten haben wir auf der Klausur ein Arbeitsprogramm für 2014 erstellt.

Interview



Foto: IG Metall

"Wir brauchen Unterstützer in den Betriebsräten", wirbt Pascal Holz für die Jugend.

Du bittest um Unterstützung. Was können Betriebsräte machen?

Pascal Holz: *Ideen gibt es viele. Aber das Wichtigste ist, das Jugendarbeit nicht als Last empfunden werden darf. Nur dann können Betriebsräte auch eine emotionale Bindung zu Jugendlichen aufbauen. Und die ist wichtig.*

Was bietest du interessierten Jugendlichen an?

Holz: *2014 gibt es z.B. zwei große Aktionstage im Sommer. In unseren regelmäßigen OJA Sitzungen bereiten wir das vor. Wer Lust hat ist herzlich eingeladen. ■*

Themen im Blick

Bei unseren Veranstaltungen werden immer auch diese Themen eine Rolle spielen und vor allem in unseren Arbeitskreisen, wie z.B. Vertrauensleute, Jugend oder "Angestellte", Schwerpunkte bilden.

Um ein erfolgreiches Jahr 2014 zu gestalten, sind alle Interessierten herzlich eingeladen mitzumachen.

Weitere Schwerpunkte werden in diesem Jahr sicherlich die Betriebsratswahlen und die Wahlen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) sein, sowie ab Herbst auch die Tarifrunde für die Metall- und Elektroindustrie.

Aber natürlich spielt auch die europäische Politik mit den Wahlen zum EU-Parlament am 25. Mai eine wichtige Rolle. Alles zum Arbeitsprogramm 2014 auf unserer Homepage. ■

Mehr Informationen:

www.goepingen-geislingen.igmetall.de
▶ **Vorstellung Arbeitskreise**